

50.000 Digital-Abonnenten sind die höchste Form der Anerkennung für unseren Qualitätsjournalismus.

Digitale Aboangebote um -50 %

Jetzt Angebote entdecken

Startseite > Steiermark > Oststeier

Kleine Zeitung 

Partys und Cluster | Warum der Bezirk Hartberg-Fürstenfeld zum Corona-Krisenherd mutiert ist

Der Bezirk Hartberg-Fürstenfeld ist aktuell bei den Fallzahlen der Corona-Hotspot der Steiermark. Die Behörde analysierte die Lage und appelliert an die Bevölkerung in der Faschingszeit.

Von Kirin Kohlhauser | 18:48 Uhr, 12. Februar 2021

14

(PRESENTARTICLE0)

Die Corona-Situation im Bezirk Hartberg-Fürstenfeld hat sich in den vergangenen Tagen drastisch verschärft. Nachdem die Region zu Beginn der Pandemie 2020 zum steirischen Hotspot avanciert war, sind die Zahlen ein Jahr später abermals besorgniserregend hoch.

Krisengipfel abgehalten

Beunruhigend fällt der Blick auf die **7-Tage-Inzidenz der Neuerkrankungen pro 100.000 Personen** aus. Wiesen die Behörden am Mittwoch noch einen Wert von 203,1 für die Region aus, wuchs tags darauf die Zahl auf 238,4 an. (https://www.kleinezeitung.at/steiermark/oststeier/5786433/Corona-im-Bezirk-HartbergFuerstenfeld_Bezirk-hat-die-hoechste) Der mit Abstand höchste Wert in der Steiermark. Vor diesem Hintergrund hielten am Donnerstag Vertreter der BH sowie der Einsatzorganisationen gemeinsam mit den Bürgermeistern der Städte Hartberg und Fürstenfeld sowie Mediziner einen **Krisengipfel** ab.



In der Bezirkshauptmannschaft fand eine Krisensitzung statt © BH Hartberg

Die Bevölkerung ist dringend aufgerufen, wieder stärker einen Beitrag zur Eindämmung des Virus zu leisten.

Bezirkshauptmann Max Wiesenhofer

Konkrete Maßnahmen zur Eindämmung des Virus wurden laut **Bezirkshauptmann Max Wiesenhofer** vorerst nicht beschlossen, vielmehr wurde die Lage analysiert. In Hinblick auf das **Faschingswochenende** richtet Wiesenhofer daher einen Appell an die Bevölkerung sich wieder „strikt an die Sicherheitsmaßnahmen zu halten“.

MEHR ZUM THEMA**Hartberg-Fürstenfeld | Nach Mutationsverdacht: Weitere Corona-Cluster im Bezirk aufgepoppt**[\(/stelermark/oststeler/5936065/Index.do\)](https://www.kleinezeitung.at/stelermark/oststeler/5936065/Index.do)**Fürstenfeld | Verdacht auf Virusmutation in Supermarkt**[\(/stelermark/oststeler/5935570/Index.do\)](https://www.kleinezeitung.at/stelermark/oststeler/5935570/Index.do)**Corona im Bezirk Hartberg-Fürstenfeld | Zahl der Infizierten bleibt weiterhin hoch**[\(/stelermark/oststeler/5786433/Index.do\)](https://www.kleinezeitung.at/stelermark/oststeler/5786433/Index.do)

Sollte die Zahl der Infizierten weiter in die Höhe schnellen, könnten weitere Lockdown-Maßnahmen nicht ausgeschlossen werden, sagt er. „Die Bevölkerung ist dringend aufgerufen, wieder stärker einen Beitrag zur Eindämmung des Virus zu leisten“, erklärt der Bezirkshauptmann weiter.

Partys und Cluster

Warum Hartberg-Fürstenfeld im Vergleich zu anderen Bezirken eine traurige Spitzenreiterrolle einnimmt, hat einige Faktoren. Hinter vorgehaltener Hand ist oft von **privaten Corona-Übertretungen im Freundes- sowie Familienkreis und von Partys** in der Region die Rede. Allein in diesem Jahr gab es laut Bezirkspolizeikommandant Martin Spitzer **107 Anzeigen und 28 Organmandate wegen Verstößen gegen die Coronamaßnahmen**. Als weitere Ursache für den „gewaltigen Anstieg“ (Wiesenhofer) werden einige **Cluster genannt, die im Laufe der Woche aufgepoppt sind** (https://www.kleinezeitung.at/stelermark/oststeler/5936065/HartbergFuerstenfeld_Nach-Mutationsverdacht_Weitere-CoronaCluster).

Coronafälle in den Gemeinden im Bezirk Hartberg-Fürstenfeld

So viele positiv auf SARS-CoV-2 getestete und noch nicht genesene oder verstorbene Personen gibt es aktuell pro 100 Einwohner in jeder Gemeinde im Bezirk Hartberg-Fürstenfeld. Stand 15. Februar, 7 Uhr.



Quelle: EMS/Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark • Es wird hier nur der Wohnort bzw. der Aufenthaltsort betrachtet, nicht die zuständige BH, daher kann es zu unterschiedlichen Fallzahlen im Vergleich mit anderen Datenquellen bzw. zu Bezirksauswertungen kommen. Einige Personen können keiner Gemeinde zugeordnet werden und werden daher in dieser Auswertung nicht berücksichtigt

● A Flourish map (https://flourish.studio/visualisations/mepaf?utm_source=howcase&utm_campaign=visualisation4308202)

Mutationsverdacht in Fürstenfeld

Demnach wurden im Umfeld von Supermärkten, eines Autohauses sowie eines Kindergartens im Raum Hartberg Viruserkrankungen festgestellt. Laut BH hätten im Kindergarten Beschäftigte die erforderlichen Tests verweigert. Im Falle der **Billa-Filiale in Fürstenfeld**, in der am Mittwoch ein **Mutationsverdacht** bekannt geworden ist, wurde ein Drittel der Belegschaft positiv getestet, wie **Rewe-Pressesprecher Paul Pöttschacher** erklärt.

Laut dem Land hat keiner der infizierten Mitarbeiter einen Hauptwohnsitz in Fürstenfeld. Viele der Angestellten wohnen indes im Südburgenland. Um welche Mutationsvariante es sich handeln könnte, werde nun mit einer Sequenzierung der Probe festgestellt, erklärt Pötttschacher.

Angespannte Lage bei Kages

Angespannt ist die Lage nach wie vor auch im **LKH-Verbund Feldbach-Fürstenfeld**. Dort werden 44 mit Covid-19 infizierte Patienten behandelt, neun davon auf der Intensivstation (Stand 12. Februar). „Das sind absolut die meisten Patienten von all unseren Häusern in der Steiermark“, sagt Kages-Sprecher Reinhard Marczik. Neue Covid-Patienten werden derzeit nicht aufgenommen.

Das sind absolut die meisten Patienten von all unseren Häusern in der Steiermark.

Kages-Sprecher Reinhard Marczik

Ein ähnliches Bild zeigt sich in **Hartberg**. Dort ist im Landeskrankenhaus die Auslastung zwar nicht ganz so hoch, dennoch mussten gestern drei der insgesamt 16 Corona-Patienten in ein anderes Spital verlegt werden, da die Intensivstation mit vier Betten bereits voll ist. Im **Marlenkrankenhaus Vorau** werden indes aktuell lediglich zwei Erkrankte behandelt.

MEHR AUS DER STEIERMARK



Nach Verdachtsfall | Behörde bestätigt neun Mutationsfälle in Hartberg-Fürstenfeld
(https://www.kleinezeitung.at/steiermark/oststeier/5937707/Nach-Verdachtsfall_Behoerde-bestaetigt-neun-Mutationsfaelle-in)

Corona im Bezirk Hartberg-Fürstenfeld | Zahl der Infizierten bleibt weiterhin hoch
(https://www.kleinezeitung.at/steiermark/oststeier/5786433/Corona-Im-Bezirk-HartbergFuerstenfeld_Zahl-der-Infizierten-bleibt)

Jennersdorf | 7-T
(<https://www.kleinezeitung.at/steiermark/oststeier/5936065/Jennersdorf-7-T-ueber-300-Am-Di>)

MEHR VON DER KLEINEN



Christoph Waltz Die wahre "Katastrophe" steht noch bevor
(<https://www.kleinezeitung.at/International/corona/5938462/Christoph-Waltz-Die-wahre-Katastrophe-steht-noch-bevor>)



Hartberg-Fürstenfeld | Nach Mutationsverdacht: Weitere Corona-Cluster im Bez aufgepoppt
(<https://www.kleinezeitung.at/steiermark/oststeier/5936065/HartbergFuerstenfeld-Mutationsverdacht-Weitere-CoronaCluster>)

Klirn Kohlhauser
Redakteur